

Um es gleich vorweg zu nehmen, jenes Beizli, das von Hobby-Wirten betrieben und für Senioren/Innen reserviert ist, erfreut unsere älteren Mitbürger besonders.

Ganz anders ist die Situation bei der grossen Terrassenbeiz an der Schliessi. Seit über 20 Monaten ist dieser sehr beliebte Betrieb geschlossen und dämmert der Verwahrlosung entgegen. Dass die vielen Freunde dieses beliebten Treffpunktes sehr verärgert sind ist verständlich, wurde diese Terrassenanlage doch aus gemeinnützigen Geldern für die Bevölkerung finanziert.

Ich bitte den Regierungsrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Warum ist dieser Betrieb seit über 20 Monaten geschlossen?
2. Wer ist für die Verpachtung zuständig?
3. Warum finden die verantwortlichen Stellen keinen neuen Pächter?
4. Welche Bemühungen wurden unternommen, um für diesen beliebten Sommertreffpunkt, einen neuen Pächter zu finden.
5. Was sind die Gründe einer nicht in Betriebnahme?
 - a. Hoher Pachtzins?
 - b. Desolate Infrastruktur?
6. Wie macht sich die Regierung für einen „Neustart“ stark?
7. Kann die Bevölkerung, noch diesen Sommer, mit einer Inbetriebnahme rechnen?

Oskar Herzig